

TIBET KUNSTAUSSTELLUNG

TIBET - DACH DER WELT Auf einem schmalen Grat

Annäherungen an die gegenwärtige bildende Kunst in Tibet und im Exil.

**Kulturhaus Eppendorf, Hamburg
29. Januar - 26. Februar 2012**

Eröffnung: Sonntag, 29.1.2012, 11 Uhr

Exponate bildender Kunst der deutschen Künstlerin Manja Dessel aus Hattingen (Nordrhein-Westfalen) und Karikaturen des tibetischen Cartoonisten, Sängers und Schauspielers Loten Namling aus der Schweiz über Tibet sind als erste Annäherung an die moderne bildende Kunst in Tibet und im Exil zu verstehen. Der Besucher wird selber aktiv werden müssen, um ausdrucksstarke Bilder moderner tibetischer Kunst auf eine Leinwand zu projizieren. In Schrifttafeln und Bildhinweisen wird auf verschiedene Künstler aufmerksam gemacht. Exponate von Manja Dessel, Karikaturen von Loten Namling und das Schaffen tibetischer Künstler sind im Kulturhaus als eine Einheit zu verstehen. Im deutschen China-Kulturjahr 2012 und vor den vom 9. - 25. August 2012 in Hamburg stattfindenden vierten Chinawochen (CHINA TIME 2012) ist die Ausstellung auch eine politische Manifestation.

DIE KÜNSTLER

MANJA DESSEL



Airbrush-Designerin, lebt in Hattingen (Nordrhein-Westfalen) arbeitet in Öl, Acryl, Airbrush. Das Kunstschaffen von Manja Dessel ist geprägt von intensiver Aufarbeitung eindrucksvoller Reisen und Erlebnisse, hauptsächlich in den Himalaya. Fotos und Skizzen inspirieren zu figürlich abstrakten Arbeiten.

Werdegang: Mitglied in der Künstlergruppe „Multi-Color“, Hattingen, Studium zur Airbrush-Designerin und Studium Graphik und Design am Institut für Ausbildung in bildender Kunst und Kunsttherapie in Bochum, Meisterklasse Professor Qi Yang, Fortbildung Europäische Kunstakademie Trier bei Rolf Viva, Dozentin VHS Hattingen und Kulturreferat Bergkamen.

Ausstellungen in Hattingen, Wiesbaden, Köln, Gladbach, Bonn, Witten, Bielefeld, Aachen

LOTEN NAMLING

Loten Namling ist tibetischer Künstler, Sänger, Schauspieler, Musiker und Cartoonist. 1963 auf der Flucht aus Tibet im Himalaya geboren, im indischen Exil aufgewachsen, lebt er seit 1989 in der Schweiz. In Hamburg war er bereits 1999 Gast der Tibet Initiative Deutschland im Kulturhaus Eppendorf und 2006 zusammen mit der tibetischen Sängerin Sonam Yangchen aus London im Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer anlässlich der Fotoausstellung „Tibet - Zerstörung einer Hochkultur“. Er begeisterte sein Publikum durch Lieder einer jahrhundertealten tibetischen Gesangstradition, trug das Lied „Amale ho“, „Weißer Kranich, leih` mir deine Flügel. Weit will ich nicht fliegen. Von Lithang kehre ich wieder zurück“ des sechsten Dalai Lama (1683 - 1769) vor. Loten Namlings Karikaturen sind überraschende politische Aussagen und gehören sicherlich zum Besten einer neuen tibetischen Ausdrucksweise.





Kulturhaus Eppendorf
Julius-Reincke-Stieg 13a
20251 Hamburg



Kulturhaus Eppendorf
Tel. 040 - 48 15 48
info@kulturhaus-eppendorf.de
www.kulturhaus-eppendorf.de

Anfahrt:

HVV:
U1 und U3 Kellinghusenstraße
Bus 20 u. 25 Julius-Reincke-Stieg
Bus 22 u. 39 Tarpenbekstraße
Bus 114 u. 34 Eppendorfer Marktplatz



**Besichtigung der Ausstellung: Mo/Mi/Fr 12.30 - 15.00 Uhr
Do 18.30 - 20.00 Uhr (u. n. V.) bis zum 26.2.2012**

**Eröffnung der Ausstellung: Sonntag, 29.1.2012, 11 Uhr
Eintritt: frei**

Tibet Initiative Deutschland, Regionalgruppe Hamburg
Kulturhaus Eppendorf, Julius-Reincke-Stieg 13a, 20251 Hamburg, Tel. 040 - 47 93 47
tid-hamburg@gmx.de, www.tibet-hamburg.de

Spendenkonto: 608 688, BLZ: 206 905 00, Sparda Bank

